

# Niederschrift Nr. 25

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Lehe  
am Dienstag, 18. Dezember 2012, im Sitzungsraum Amtsverwaltung Lunden

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

## **Anwesend:**

Herr Dr. Johannes Geiger als Vorsitzender  
Herr Kurt Kring  
Herr Joachim Löbkens  
Herr Hans Friedrich Daniels  
Herr Jörg Ahrens  
Herr Karl Heinz Claußen  
Herr Arno Gaeversen  
Herr Peter Johannssen  
Herr Jörg Postel  
Herr Rolf Thiede

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Wolfgang Großmann

## **Von der Verwaltung:**

Herr Simon Weigelt als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

## **Tagesordnung:**

1. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 24 vom 08.10.2012
4. Nachwahl in die Ausschüsse der Gemeindevertretung; hier: Neuwahl eines Mitglieds im Bau- und Wegeausschuss
5. Neuwahl der / des stellv. Vorsitzenden für den Bau- und Wegeausschuss
6. Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
8. Durchführung der Kommunalwahl am 26.05.2013; Bildung des Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals
9. Sachstandsbericht Bahnangelegenheiten
10. Straßen- und Wegeangelegenheiten
11. Eingaben und Anfragen

## **TOP 1. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters**

Hans Friedrich Daniels folgt als Nachrücker in die Gemeindevertretung. Bürgermeister Dr. Geiger verpflichtet ihn durch Handschlag in sein Amt als Gemeindevertreter.

## **TOP 2. Einwohnerfragestunde**

- Eine Einwohnerin erkundigt sich, warum die in der Gemeinde aufgestellten Weihnachtsbäume dieses Jahr optisch so wenig hermachen. Bürgermeister Dr. Geiger erklärt, dass dies die Spitzen zweier Bäume aus dem Schulwald sind und die Gemeinde dieses Jahr leider keine schöneren für umsonst organisieren konnte.
- Außerdem wird sich erkundigt, ob die Gemeinde Lehe bei stärkerem Schneefall die Kreuzungen und Einmündungen intensiver räumen könnte. Dazu erklärt Bgm. Dr. Geiger, dass generell jeder Einwohner vor seinem Grundstück bis zur Mitte der Straße zum Räumen verpflichtet ist. Alles was von der Gemeinde geräumt wird, sind freiwillige Leistungen der Gemeinde. Jede Straße, sowie jede Kreuzung und Einmündung schneefrei zu bekommen, ist für die Gemeindearbeiter allerdings nicht zu bewerkstelligen.
- Des Weiteren wird gefragt, ob inzwischen eine Überprüfung der Entwässerungssituation im Graben am „Lütt Stieg“ stattgefunden hat. Gemeindevertreter Kurt Kring erklärt, dass eine Überprüfung ergeben hat, dass das Wasser eigentlich gut ablaufen müsste. Allerdings ist der Graben von den Anwohnern vom Bewuchs freizuhalten, damit die Rohröffnungen nicht dicht sind.  
Die momentane Verstopfung der Rohre könnte mit dem starken Schneefall und dem Frost zusammenhängen. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich dies nochmals anschauen.

## **TOP 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 24 vom 08.10.2012**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift Nr. 24 vom 08.10.2012 wird genehmigt.

### **Stimmenverhältnis:**

9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

## **TOP 4. Nachwahl in die Ausschüsse der Gemeindevertretung; hier: Neuwahl eines Mitglieds im Bau- und Wegeausschuss**

Der Gemeindevertreter Ulf Umlandt hat aus persönlichen Gründen sein Mandat in der Gemeindevertretung der Gemeinde Lehe niedergelegt. Damit gehen alle ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Gemeindevertretung auch verloren. Herr Umlandt war bisher Mitglied im Bau- und Wegeausschuss und zeitgleich stellv. Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, Hans Friedrich Daniels als Nachfolger für das bisherige Mitglied Herrn Ulf Umlandt in den Bau- und Wegeausschuss zu wählen.

### **Stimmenverhältnis:**

9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

## **TOP 5. Neuwahl der / des stellv. Vorsitzenden für den Bau- und Wegeausschuss**

Der Gemeindevertreter Ulf Umlandt hat aus persönlichen Gründen sein Mandat in der Gemeindevertretung der Gemeinde Lehe niedergelegt. Damit gehen alle ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Gemeindevertretung auch verloren. Herr Umlandt war bisher Mitglied im Bau- und Wegeausschuss und zeitgleich stellv. Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, Hans Friedrich Daniels als Nachfolger für den bisherigen stellv. Vorsitzenden Herrn Ulf Umlandt zum stellv. Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses zu wählen.

### **Stimmenverhältnis:**

9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

## **TOP 6. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Dr. Geiger teilt mit, dass

- für die Feuerwehr Lehe neue Schläuche angeschafft werden mussten. Eine Rechnung ist noch nicht gekommen, die Notwendigkeit der Anschaffung bestand allerdings.
- eine Überprüfung der defekten Sirenenanlage in Preil ergeben hat, dass diese nicht mehr zu reparieren ist. Für eine Neuanschaffung liegt ein Angebot der Firma Lorentzen vor. Die Kosten belaufen sich auf 2.188,59 €.
- die Abfallwirtschaft Dithmarschen im Jahre 2013 die Preise erhöht.
- am 29. Januar 2013 eine Konferenz zum Dialogverfahren Westküstenleitung von 18:00 bis 21:30 Uhr im Tivoli in Heide stattfinden wird. Interessierte Gemeindevertreter können an der Veranstaltung teilnehmen.
- der Breitband-Zweckverband Dithmarschen über div. Aktivitäten des vergangenen Jahres sowie über anstehende Aktionen informiert hat.
- die Gemeinde Lunden und die Gemeinde Krempel inzwischen ebenfalls einer gemeinsamen Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes zugestimmt haben und ein solches nun bestellt wird.
- eine Differenz der Einwohnerzahl der Gemeinde Lehe zwischen dem Statistischen Amt und der Meldebehörde des Amtes Eider besteht. An einer Korrektur der Einwohnerzahlen aller Amtsgemeinden wird zurzeit gearbeitet.
- ein Wasserschaden in der Ringstraße durch die Firma Hinrichs aus Lehe beseitigt wurde. Hier sind Kosten in Höhe von 357 € entstanden.
- der Schulstandort Lehe zurzeit nicht gefährdet ist. Von allen Seiten bemüht man sich, gerade die kleinen Schulstandorte erhalten zu können. Gerade die engagierten Eltern tragen dazu bei, weshalb sich der Bürgermeister herzlich, auch bei den nicht Anwesenden, für ihren Einsatz bedankt.

- die in den Stichwegen der Bergstraße und Mühlenstraße neu aufgebraachte Asphaltdeckschicht inzwischen abgenommen wurde.
- die TenneT TSO GmbH, die den Neubau der 380-kV Leitung plant, in nächster Zeit in den möglicherweise betroffenen Gemeindegebieten die notwendigen Vermessungen, Kartierungen und Bodenuntersuchungen vornehmen wird.
- der Stromanbieter ab dem 01.01.2013 wechselt. Eine gemeinsame Ausschreibung des Amtes hat ergeben, dass die amtsangehörigen Gemeinden zukünftig von den Stadtwerken Ratzeburg und Stadtwerken Eutin beliefert werden. Obwohl durch den Wechsel ein günstigerer Strompreis ausgehandelt werden konnte, wird aufgrund der Erhöhung der allgemeinen EEG-Umlage der Strompreis um ungefähr 15 % steigen.
- eine neue Ortstafel in der Sandstraße angebracht wurde.
- am Freitag, den 21.12.12 die Gruppe „Muskelschweine“ ein Konzert in Lehe veranstalten wird. Die Genehmigung vom Ordnungsamt ist erfolgt.
- das Jahreskonzert der Lundener Liedertafel am 29.12.12 ab 20:00 Uhr im Hotel Lindenhof in Lunden stattfinden wird. Die gesamte Gemeindevertretung ist dazu recht herzlich eingeladen.
- die Weihnachtsfeier in der Leher Grundschule am 20.12.12 um 18:30 Uhr stattfindet.
- der Gemeindearbeiter die Mängelliste der Spielplätze in der Gemeinde teilweise schon abgearbeitet hat und noch weiter abarbeiten wird.
- die beiden Gemeindetrecker im nächsten Jahr zum TÜV sollen.

Des Weiteren verteilt Bgm. Dr. Geiger eine doppische Vermögensübersicht zur Info an die Gemeindevertreter.

Außerdem liegt Bgm. Dr. Geiger ein Antrag der Gemeinde Lunden für eine Bezuschussung von Ferienmaßnahmen vor, an der auch Leher Kinder teilnehmen. Einstimmig wird sich darauf verständigt, diese wie im letzten Jahr mit 200 € zu unterstützen.

## **TOP 7. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden**

### *Sozialausschuss*

Der Vorsitzende des Sozialausschuss Rolf Thiede berichtet von den Aktivitäten des Ausschusses.

Beim diesjährigen Weihnachtskaffee im Lindenhof haben 63 Personen teilgenommen. Herr Thiede bedankt sich bei der Theatergruppe, der Schule inkl. Eltern, dem Musikzug, der Pastorin, dem Bürgermeister, sowie allen weiteren Beteiligten für diese gelungene Veranstaltung.

Er berichtet davon, dass außerdem geplant wird, mit den Schülern der Leher Schule einen Ausflug auf die Eisbahn in Heide zu machen. Ob dies aber noch so kurzfristig organisiert werden kann, ist noch zu klären.

Außerdem ist ein erneuter Dia-Nachmittag geplant. Dieser soll im Februar im Lindenhof stattfinden. Die Dias werden von Familie Tams zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren sind dieses Jahr wieder ein Seniorenausflug, sowie ein Ausflug mit Jugendlichen geplant.

### *Bau- und Wegeausschuss*

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses Joachim Löbkens berichtet von den Aktivitäten des Ausschusses.

Zurzeit befasst sich der Ausschuss mit den Spielplätzen in der Gemeinde und arbeitet mit dem Gemeindearbeiter die Mängelliste ab.

Auf dem Spielplatz in der Lehrer-Arps-Str. wurde die Wippe erneuert. Außerdem wurde für diesen Spielplatz eine neue Schaukel, wie sie auch in Lunden auf dem Spielplatz im Schwarzen Weg steht, angeschafft.

Ebenso wurde auf dem Spielplatz in der Dithmarscher Straße die Wippe erneuert und zusätzlich soll im Frühjahr eine Bank für die Eltern zum Sitzen aufgestellt werden.

### **TOP 8. Durchführung der Kommunalwahl am 26.05.2013; Bildung des Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals**

Gemäß § 13 Abs. 1 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes vom 19.03.1997 geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. März 2012 ist in amtsangehörigen Gemeinden der Amtsvorsteher für die Führung der Wählerverzeichnisse und die Erfüllung der damit verbundenen Aufgaben zuständig.

Er nimmt insoweit die Aufgaben des Gemeindewahlleiters wahr.

Da auch der Amtsvorsteher als Bürgermeister der Gemeinde Dellstedt wieder zur Wahl ansteht, ist in diesem Fall vom Amtsausschuss eine andere Person zum Wahlleiter zu wählen. Diese Funktion nimmt der Leiter des Geschäftsbereiches Zentrale Dienste und Organisation, Jens Kracht, wahr.

Nach wie vor kann die Gemeindevertretung die übrigen Aufgaben des Gemeindewahlleiters insgesamt auf den Amtsvorsteher bzw. den zu wählenden Wahlleiter und zugleich die Aufgaben des Gemeindewahlausschusses insgesamt auf einen vom Amtsausschuss zu wählenden Wahlausschuss übertragen; er ist in diesem Fall „Gemeindewahlausschuss“ .

Die Übertragung von Aufgaben auf das Amt nach § 13 GKWG wurde im Jahr 2007 von der Gemeindevertretung beschlossen. Der Gemeindewahlausschuss wurde vom Amtsausschuss am 28.08.2012 gebildet.

Zugleich ist von der Gemeindevertretung ein Wahlvorstand für jeden Wahlbezirk zu bilden. Gemäß § 14 Abs. 1 GKWG besteht der Wahlvorstand aus der Wahlvorsteherin / dem Wahlvorsteher, einer Stellvertreterin / einem Stellvertreter und vier bis sieben weiteren Beisitzerinnen / Beisitzern.

Die Mindestbesetzung beträgt somit 6 Personen.

#### **Beschluss:**

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Kommunalwahl 2013 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lehe vorgeschlagen:

- |                             |                    |
|-----------------------------|--------------------|
| 1. Wahlvorsteher            | Reimer Mohr        |
| 2. stellv. Wahlvorsteherin: | Friederike Brinker |
| 3. Beisitzer/Schritfführer  | Werner Daniels     |

- 4. Beisitzer/stellv. Schriftführer: Manfred Möller
- 5. Beisitzerin: Gunda Flüh
- 6. Beisitzer Eckart Dethlefs
- 7. Beisitzerin: Ute Kühl

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus

**Stimmenverhältnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 9. Sachstandsbericht Bahnangelegenheiten**

Bürgermeister Dr. Geiger berichtet vom aktuellen Stand in den Verhandlungen mit der Bahn. Am 10.12. fand ein weiteres Treffen mit den Bürgermeistern von Lunden, St. Annen und Lehe statt. Auf ein Ergebnis konnte sich allerdings auch diesmal nicht geeinigt werden.

**TOP 10. Straßen- und Wegeangelegenheiten**

Kurt Kring berichtet, dass ein Schild in dem Weg von der Dithmarscher Straße zur Bahnhofstraße nicht mehr lesbar ist. Einstimmig wird sich darauf verständigt, dass der Bau- und Wegeausschuss sich sämtliche Schilder im Gemeindegebiet anguckt und eine Liste der defekten und nicht mehr lesbaren Schilder anfertigen soll. Zum Teil liegen auf dem Bauhof noch intakte Schilder, die dann angebracht werden können. Ansonsten ist eine Liste der zu bestellenden Schilder an die Amtsverwaltung zur Bestellung weiterzugeben.

**TOP 11. Eingaben und Anfragen**

Es werden keine Eingaben und Anfragen gestellt.

(Dr. Geiger)	(Weigelt)
Vorsitzender	Protokollführer

Verteiler:

GV, AV, GSB, GB-Leitung, Akte, Auszüge verteilt, Protokollbuch.